Kostenlos, dennoch spannend

Januar 2002

Hilpoltsteiner Stadtspiegel

Eine Bürger-Zeitung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, Ortsverein Hilpoltstein

SPD Hilpoltstein schickt Fraktionssprecherin ins Rennen

Volle Kraft voraus!

Sie strahlen um die Wette: die Stadtratskandidaten der SPD nach der Nominierungsversammlung im „Sternsinger".

Am 3. März 2002 ist es so weit: Neben einem neuen Stadtrat wird auch das Amt des Bürgermeisters neu besetzt. Die Wählerinnen und Wähler können den noch amtierenden Bürgermeister an seinen Worten und Taten der vergangenen Jahre messen. Dabei sind die Ergebnisse, die er vorweisen kann, eher bescheiden.

Der Bürgermeisterkandidat der SPD ist zum ersten Mal in der Hilpoltsteiner Geschichte eine Frau: Christine Rodarius - eine Persönlichkeit, die länger als ein Jahrzehnt an vorderster Stelle in der Kommunalpolitik mitmischt. Daher verfügt sie über die politische Erfahrung, den nötigen Sachverstand, die notwendige Energie und den entscheidenden Einblick in die politischen Abläufe, um ein so wichtiges Amt wie das des Bürgermeisters auszufüllen.

Ein Motor mit vielen PS

Die Hilpoltsteiner SPD ist überzeugt: Christine Rodarius wäre der Motor, der Hilpoltstein und die Ortsteile nach vier Jahren Dornröschenschlaf wieder nach vorne bringen könnte. Denn sie kann überzeugen, kann Menschen zum Mitmachen gewinnen.

Hier stellen wir Ihnen einen kurzen Auszug aus ihrer Nominierungsrede vor:

„Hilpoltstein braucht lebendige Altstadt ebenso wie lebendige Ortsteile.

Nahezu keine seiner hehren Versprechungen hat der Bürgermeister in dieser Sache auch nur annähernd erfüllen können. Wir brauchen endlich eine positive Stimmung, vor allem, wenn wir das neue wirtschaftliche Standbein Fremdenverkehr anpacken wollen.

Unsere Ortsteile müssen ihre eigene Identität und den nötigen Freiraum dazu erhalten. Ich will auf die kulturelle Vielfalt der Dörfer und Eigenverantwortung vor Ort setzen. Hip profitiert von dieser Vielfalt

Fortsetzung auf Seite 4

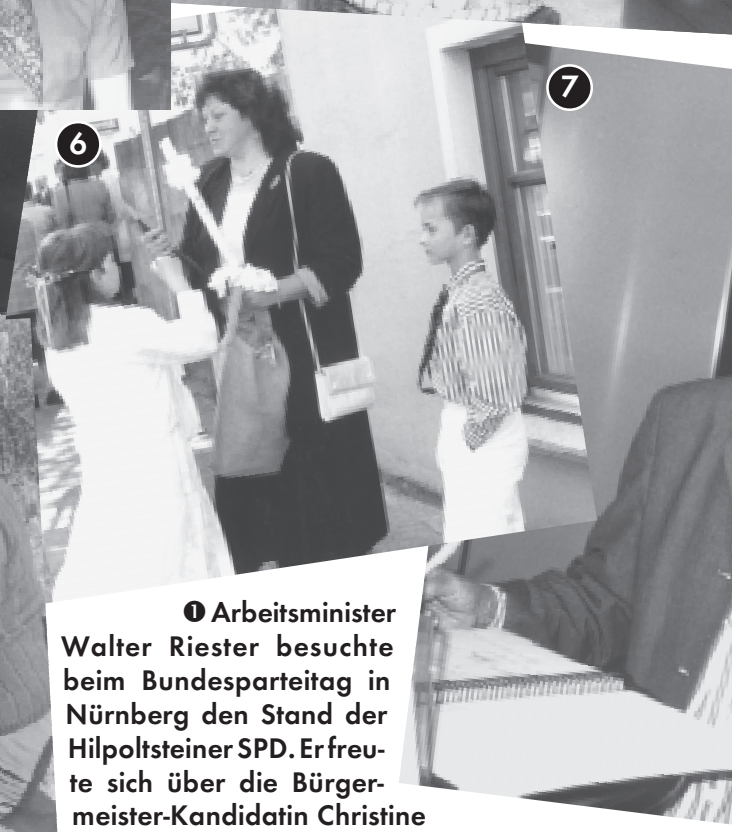
Eine starke Frau

Die 49jährige Christine Rodarius und ihr Mann Achim wählten vor 20 Jahren Hofstetten als neue Heimat. Zur Familie gehören die beiden Töchter Danielle, 21, und Catherine, (fast) 18. Seit 83 ist Christine Rodarius Mitglied der SPD und engagiert sich in der Kommunalpolitik. Sie ist fast so etwas wie ein „Allround-Genie": Beruflich hat sie verschiedene Stationen hinter sich: Gelernte Bürokauffrau, weitergebildet zur Chefsekretärin und Vorstandsassistentin. Fit in Öffentlichkeits- und Pressearbeit, hat sie entscheidend mitgearbeitet bei den Wahlkämpfen von Landrat Herbert Eckstein. Voriges Jahr Abschluss des Studiums in Politik, Soziologie und Pädagogik.

Seit 1990 arbeitet sie im Hilpoltsteiner Stadtrat mit, seit 1992 als Fraktionssprecherin. Seit 1996 im Kreistag.

Ehrenamtliches Arbeiten kennt sie seit ihrer Jugendzeit: Bis zu ihrem Umzug nach Franken war sie über ein Jahrzehnt verantwortlich in der katholischen Kirche für Jugendarbeit. In Hilpoltstein viele Jahre lang Elternbeiratsvorsitzende.

Bilder aus einem bewegte



❶ Arbeitsminister Walter Riester besuchte beim Bundesparteitag in Nürnberg den Stand der Hilpoltsteiner SPD. Er freute sich über die Bürgermeister-Kandidatin Christine Rodarius. Mit auf dem Bild: Peter Hufe, Benny Beringer, Marga Kapfenberger. ❷ Ein hübsches Kind: Die 18-jährige Christine beim Jugendtreff. ❸ Das waren noch Zeiten: die (schwangere) Christine mit ihrem Mann Achim bei einer Juso-Sitzung im Jahr 1983. ❹ NRW-Ministerpräsident Clement am SPD-Stand in Nürnberg. ❺ Die musikalische Mama mit Tochter Danielle beim Üben. ❻ Danielle hat Kommunion. Mit dabei: der kleine Benny Beringer. ❼ Ein historisches und bewegendes Foto: Die unvergessliche Regine Hildebrandt kurz vor ihrem Tod im freundlichen Gespräch mit Christine Rodarius. ❽ Arbeitseinsatz am Hofstettener Spielplatz. Mit dabei: Wegbaumeister Toni Eitel und noch drei fleißige Helfer. ❾ Jüngstes Foto: Kollegin Dr. Hannedore Nowotny wird in Greding zur Bürgermeister-Kandidatin gewählt. ❿ Blick in die Zukunft: Wie wird's?

en Leben

Ein sympathisches Team!

1 Christine Rodarius

2 Peter Hufe

3 Marga Pflaumer

4 Markus Mahl

5 Maria Rölz-Engl

6 Josef Lerzer

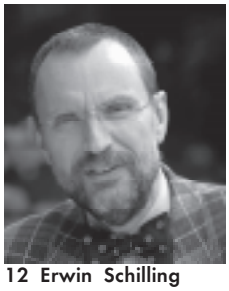
7 Joerg Schneider

8 Theresia Schwan

9 Josef Götz

10 Benny Beringer

11 Rainer Herbrecher


12 Erwin Schilling

13 Michaela Lenz

14 Toni Fischer

15 Barbara Treffer

16 Martin Kapfenberger

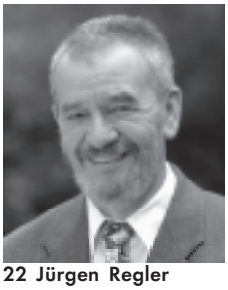
17 F. Rosenberg-Strunz

18 Bernd Grünauer

19 Sarah Treffer

20 Gertrud Janetschke

21 G. Reitzammer-Hübner


22 Jürgen Regler

23 Alice Graf

24 Traute Beringer

Sehen sie nicht gut aus, die SPD-Kandidatinnen und Kandidaten für den Hilpoltsteiner Stadtrat? Sie sehen aber nicht nur gut aus, sie sind auch gut. Und sie verstehen sich gut. Es bewirbt sich also ein echtes Team um Ihr Vertrauen: 24 engagierte, ehrenamtlich tätige Menschen, denen Sie wirklich vertrauen können. Die machen ihre Sache gut.

Gesagt - getan:

Bürgermeisters 'gemeinsame' Ziele

Gesagt: „Gemeinsames Ziel muss es sein, die Schulden im Stadtsäckel nicht noch weiter anwachsen zu lassen" (Stand 31.12.97: 997 DM ProKopf-Verschuldung)

Tatsache Stand 31.12.01: knapp 1300 DM Pro-Kopf-Verschuldung, keine Perspektiven, diese zu senken.

Dazu O-Ton Neuweg heute: „Wir haben in den vergangenen Jahren unser Ziel erreicht, die Pro-Kopf-Verschuldung nicht über 1300 DM anwachsen zu lassen" (Interview in der HiZ, 29.10.01).

Gesagt: „Gemeinsames Ziel muss es sein, durch kostengünstige Sofortmaßnahmen die Altstadt wieder zu beleben (... zusätzliche Parkplätze, Attraktivitätssteigerung der Geschäfte und vieles mehr)." „Die Revitalisierung der Hilpoltsteiner Altstadt kann nur im Bereich der Gastronomie stattfinden"

Tatsache: Lichter gehen aus, Läden gehen raus: NKD, Schuh Moder, Juwelier Jaeschke, Kindergeschäft Simsalabim... Die Verpachtung der Post war ein Trauerspiel - vor allem ein finanzielles.

Gesagt: „Gemeinsames Ziel muss es sein, durch Umsetzung der Agenda 21 Hilpoltstein zu einer ... zukunftsorientierten Kleinstadt mit Herz zu entwickeln"

Tatsache: Fast sämtliche Arbeitskreise wurden ausgebremst, ihre Ergebnisse nicht berücksichtigt. Das erzeugt Unzufriedenheit. So kann man nicht mit der Arbeit Ehrenamtlicher umgehen.

Fortsetzung von Seite 1:

ebenso, wie die Ortsteile von der Infrastruktur in Hilpoltstein profitieren.

Hilpoltstein muss ein zuverlässiger Partner der Wirtschaft sein.

Dazu gehören eine Gründungsoffensive für junge Unternehmen, eine Beschäftigungsoffensive für Jugendliche ebenso wie gute Rahmenbedingungen für ansiedlungswillige Betriebe mit guten Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

Hilpoltstein im Dialog mit seinen BürgerInnen

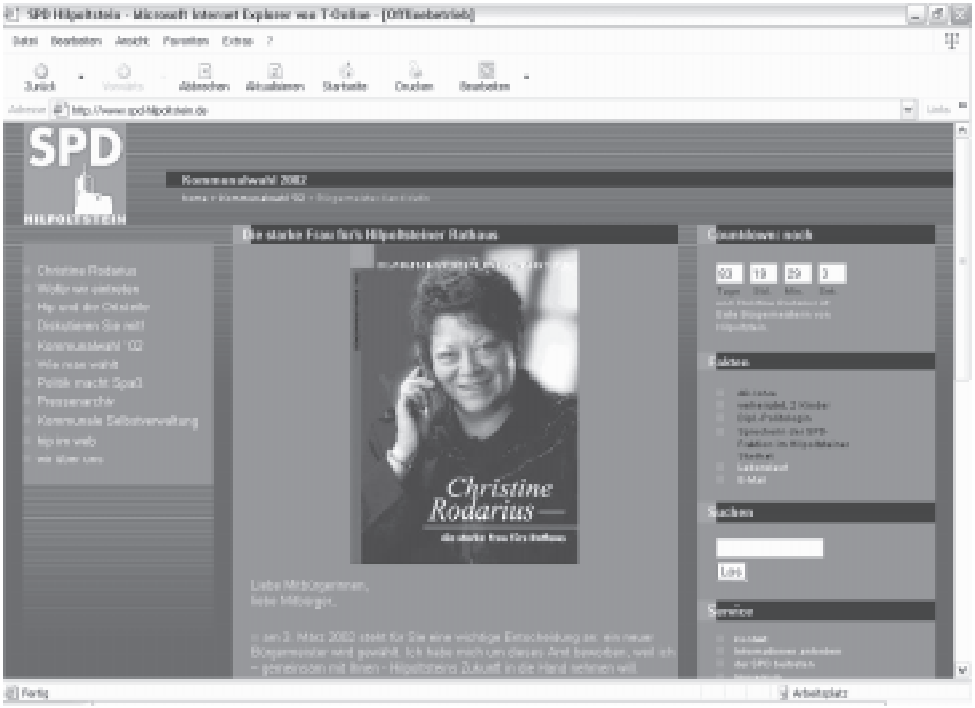
Hip als Stadt des Sports, der Vereine und der Ehrenamtlichen, als Stadt des Handels und Handwerks, Hip mit der kulturellen Vielfalt in den Dörfern – im Vordergrund stehen immer die Menschen. Als Bürgermeisterin will ich Betroffene zu Beteiligten machen, ihren Sachverstand nutzen und sie zum Mitentscheiden gewinnen. **Mit mir als Bürgermeisterin bekommen funktionierende Arbeitskreise ein anderes Gewicht.**

Als ehemalige Kreisstadt und mögliches Mittelzentrum verdient Hip mehr denn je eine herausgehobene Position vor allem im südlichen Landkreis. **Hilpoltstein braucht in Zukunft nicht den reinen Verwalter, sondern einen begeisterungsfähigen Gestalter.**

Wohin sich unsere Gemeinde entwickeln soll, will und werde ich nicht allein entscheiden – ich setze auf ein Team. Aber auch auf jede Persönlichkeit, die bereit ist, an einer guten Zukunft Hilpoltsteins mitzuwirken."

Frischer Wind im Internet:

www.spd-hilpoltstein.de



Pünktlich zur Kommunalwahl präsentiert sich die SPD in Hilpoltstein mit einem völlig überarbeiteten Internet-Angebot. Auf ihrer Homepage finden sich Informationen zu Kommunalpolitik und Kandidaten. Und auch der Spaß kommt nicht zu kurz. Mit Unterhaltung und vielen Möglichkeiten zum Mitmachen wird der Wahlkampf auch im Netz geführt. Klicken Sie sich rein und chatten Sie mit Christine Rodarius. Oder schreiben Sie einen Beitrag im Diskussionsforum. Stimmen Sie ab über Parkdeck, Golfplatz oder Altstadtring. Hier erfahren Sie stets das Neueste: Termine und Themen für Hilpoltstein. So kommt frischer Wind ins „www". Starttermin für die Seite ist am 1.1.2002. An diesem Termin (ab 18 Uhr) haben Sie auch die Möglichkeit, mit unserer Bürgermeisterkandidatin Christine Rodarius zu chatten. Sagen Sie ihr die Meinung!

Highlights im Kreuzwirtskeller

12.01. **Pertussis**
- musikkabarett -

18.01. **Stefan Grasse Trio**
- latin-jazz -

25.01. **Pat Cooksey**
- irish folk -

01.02. **Lana**
- deutschrock -

Viel Glück Erfolg, und vor allem viel Gesundheit wünscht ihnen die Hilpoltsteiner SPD fürs Jahr 2002 von ganzem Herzen.

Impressum:
Diese Zeitung wurde geschrieben und gestaltet von Mitgliedern der SPD Hilpoltstein
Herausgeber: SPD-Ortsverein Hilpoltstein.
Verantwortlich für den Inhalt:
Markus Mahl, Vorsitzender